

Automatisiertes Fahren 2021

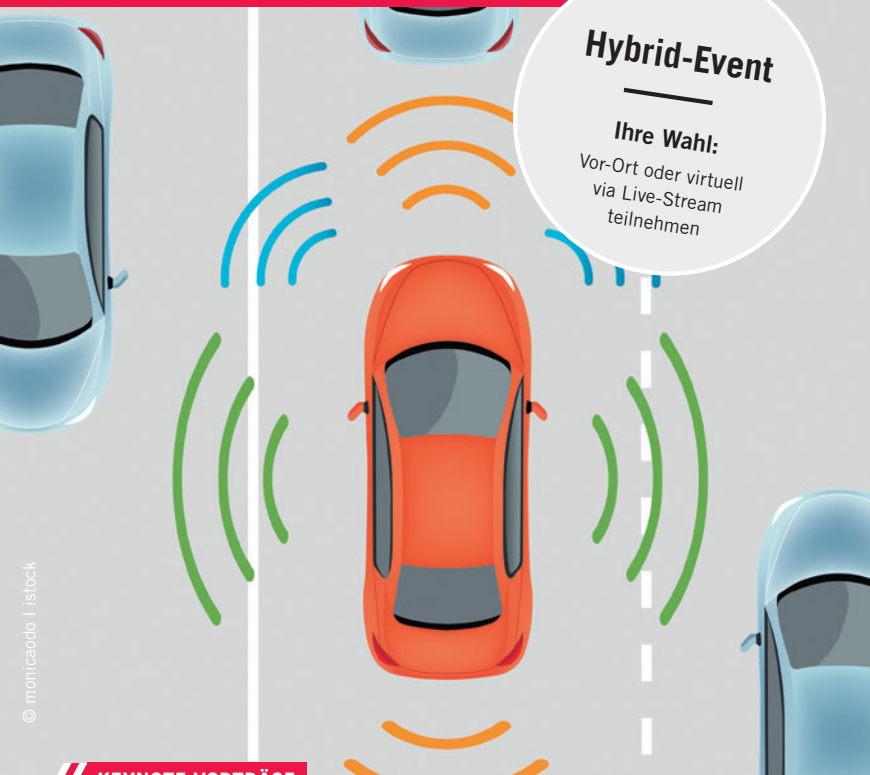
Vom assistierten zum autonomen Fahren

08. – 09. Juni 2021

Wiesbaden oder virtuell via Live-Stream

Hybrid-Event

Ihre Wahl:
Vor-Ort oder virtuell
via Live-Stream
teilnehmen



KEYNOTE-VORTRÄGE

Continental // ETAS GmbH //
Hamburger Hochbahn AG //
RWTH Aachen University

Vom assistierten zum autonomen Fahren

/ SENSE

Sensorik und Umfelderkennung

/ PLAN AND THINK

Situationen erkennen, analysieren, bewerten;
Verhalten planen und entscheiden

/ ACT

Funktionen des automatisierten
Fahrens umsetzen

HIGHLIGHT

Science Pitch:
je 3 Minuten – 3 Folien – 3 Fragen



Dr. Alexander Heintzel
Chefredakteur
ATZ | MTZ-Gruppe, Springer Nature

Herzlich willkommen

Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen zur immer besseren Beherrschung von Verkehrssituationen bleiben spannende Herausforderungen für die Umsetzung automatisierten Fahrens und für den Weg zu SAE-Leveln jenseits von 2+. Der Clou ist möglicherweise, dass durch iteratives Anfügen von immer mehr „+“ an die 2 eines Tages Level 3 erreicht ist, ohne dass es den Nutzern auffällt. Aus dieser Perspektive hätte Evolution statt Revolution einen doppelten Sinn: realistische Entwicklungsziele und zugleich eine User-Experience im Sinn von echter „Er-Fahrung“.

Als jährliches Trendbarometer nimmt die 7. Internationale ATZ-Tagung „Automatisiertes Fahren“ den Faden auf: Neben Aspekten der Weiterentwicklung des Stands der Technik mischen wir interessante neue Entwicklungen ins Programm, um das Thema auf eine neue Ebene zu heben. Nur so entsteht der konstruktive Dialog, der unsere Veranstaltung jedes Jahr besser macht und der Branche die richtigen Impulse gibt.

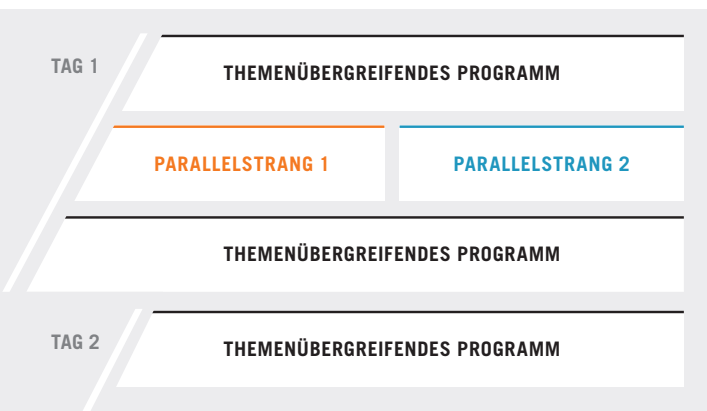
Ich freue mich auf Ihre Teilnahme an der Tagung.
Für den Wissenschaftlichen Beirat

Ihr Corona-Schutzkonzept

Um auch in Zeiten von Corona die ATZlive-Konferenz sicher und erfolgreich für alle Beteiligten durchzuführen, haben wir ein umfassendes Hygiene-Schutzkonzept erstellt und treffen mit den Veranstaltungspartnern detaillierte Absprachen. Falls Sie aus gesundheitlichen Gründen oder aufgrund von Reiserestriktionen lieber virtuell an der Veranstaltung teilnehmen möchten, bieten wir Ihnen in diesem Jahr parallel einen Live-Stream mit Q&A-Funktion, 1:1-Videochat mit Teilnehmern und weiteren nützlichen Funktionen an.

Automatisiertes Fahren

Teil-, hoch-, vollautomatisiertes und autonomes Fahren dienen zum einen dem Ziel, in Zukunft Unfälle zu vermeiden, zum anderen sind Roboterautos Grundlage für datengetriebene Geschäftsmodelle der OEMs. Der Mensch wird je nach SAE-Level vom Fahrer zum Passagier. Verfahren der KI helfen, selbstfahrende Autos zu entwickeln und zu realisieren, die jedem Sicherheitskonzept genügen. Branchenexperten schätzen die Internationale ATZ-Konferenz „Automatisiertes Fahren – Vom assistierten zum autonomen Fahren“, da sie neben Fachvorträgen auch die Möglichkeit bietet, Testfahrzeuge zu begutachten und in der Ausstellung mit Experten zu diskutieren.



Begleitende Fachausstellung an beiden Tagen

Wissenschaftlicher Beirat

Unser Wissenschaftlicher Beirat, dem herausragende Persönlichkeiten des Fachgebietes angehören, unterstützt unsere Veranstaltung bei der Planung und bei der Themenfindung.

Seine Expertise hat zur Schwerpunktsetzung des Vortragsprogramms maßgeblich beigetragen.



**Prof. Dr.
Prof. h.c. Dr. h.c.
Torsten Bertram**
TU Dortmund

Wissenschaftliche Leitung der Tagung

Maria Anhalt
Elektrobit Automotive GmbH

Ralph Lauxmann
Continental

Dr. Thomas Dieckmann
ZF Group

Frank Leimbach
DEKRA e. V.

Hans-Georg Frischkorn
Strategieberatung

Steffen Schmidt
IPG Automotive GmbH

Dr. Robert Fuchs
JTEKT Corporation

Dr. Peter Schöggel
AVL List GmbH

Simon Fürst
BMW Group

Winfried Schultalbers
IAV GmbH

Dr. Karl-Heinz Glander
Aptiv Services Deutschland GmbH

Tino Schulze
dSPACE GmbH

Dr. Michael E. Hafner
Mercedes-Benz AG

Walter Schwerberger
MAN Truck & Bus SE

Christoph Hartung
ETAS GmbH

Prof. Andre Seeck
Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

Dr. Alexander Heintzel
Springer Nature

Dr. Dietmar Stapel
Hella GmbH & Co. KGaA

Jörg Hölig
EDAG Engineering GmbH

Dr. Andreas Teuner
ZF Group

Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Isermann
TU Darmstadt



08:45 Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ-Gruppe;
Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Torsten Bertram, Leiter Lehrstuhl
für Regelungssystemtechnik (RST), TU Dortmund

09:00 – 10:30 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRÄGE

Moderation: Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Torsten Bertram, TU Dortmund

KEYNOTE**09:00 Die Zukunft des automatisierten Fahrens**

(Referent angefragt)

KEYNOTE**09:30 ETAS-Continuous-X-Lösungen für datengetriebene Entwicklung von hoch automatisierten Fahrfunktionen**

Zoran Cutura, Director Cross-Application Field Management,
ETAS GmbH

KEYNOTE**10:00 Projekt „HEAT“: Hamburg Electric Autonomous Transportation**

Katrin Schwager, Project Manager for Innovation and Change,
Hamburger Hochbahn AG

10:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

11:00 – 12:30 Uhr, Parallelstrang I

INFRASTRUKTUR

Moderation: Dr. Robert Fuchs, JTEKT Corporation, Japan

11:00 AD Safety Assurance Platform and Agile Product Development

Satoshi Taniguchi, Group Manager AD/ADAS Safety Assurance,
Toyota Motor Corporation, Japan

11:30 Effiziente Umfeldwahrnehmung für autonome Shuttlesysteme am Beispiel von HEAT

Dr. Philipp Materne, Entwicklungsingenieur, IAV GmbH

12:00 Digitaler Zwilling zur Konzeption und Bewertung alternativer Antriebskonzepte in kommunalen Flotten

Dr. Sven Spieckermann, Vorstandssprecher, CEO, SimPlan AG
[in Kooperation mit Frankfurt University of Applied Sciences,
Hanau Infrastruktur Service und Hanauer Straßenbahn GmbH]

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

Das aktuelle Tagungsprogramm
sowie weiterführende Informationen
finden Sie jederzeit online:

www.atzlive.de/aufa

11:00 – 12:30 Uhr, Parallelstrang II

VERSICHERUNGSTHEMEN

Moderation: Meris Neining, Chefin vom Dienst Versicherungsmagazin

11:00 Versicherungslösungen für elektrische und autonome Fahrzeuge

Patrick Wirth, Director Innovation & Investment, Baloise Insurance,
Schweiz

11:30 Der KFZ-Versicherungsmarkt im Jahr 2021

Stefan Schmuttermair, Aktuar (DAV), Bereichsleiter,
E + S Rückversicherung AG

12:00 Autonomes Fahren – Totengräber der Kfz-Versicherer?

Onnen Siems, Geschäftsführer, Meyerthole Siems Kohlruss –
Gesellschaft für aktuarielle Beratung mbH

14:00 – 15:30 Uhr, Parallelstrang I

CUSTOMER EXPERIENCE

Moderation: Prof. Andre Seeck, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

- 14:00 The Future of Cars is More Than Autonomous Driving**
David Carvalho, Senior Vice President Experience Design / CX/UX/UI & Industrial Design, Pininfarina S.p.A., Italien
- 14:30 Vertrauen in autonome Autos – wie es für unterschiedliche Kundengruppen aufgebaut werden kann**
Nils Köster, Doktorand, Institut für Technologie- und Innovationsmanagement (TIM), RWTH Aachen University
- 15:00 User Needs Follow Technological Developments or Vice Versa?**
Prof. Dr. Meike Jipp, Abteilungsleiterin Human Factors, Institut für Verkehrsforschung, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) e. V.

15:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

16:00 – 17:00 Uhr, Parallelstrang I

DATA-DRIVEN DEVELOPMENT I

Moderation: Christoph Hartung, ETAS GmbH

- 16:00 Augmentierte Daten für autonome Fahrzeuge**
Dr. Simon Funke, Partnership Manager Automotive, understandAI GmbH [in Kooperation mit dSPACE GmbH]
- 16:30 Physikalisch basierte Radarsimulation für die Validation von ADAS/AD in nahezu Echtzeit**
Gerd Prillwitz, Lead Application Engineer: Sensors and Photonics, ANSYS Inc., USA [in Kooperation mit Ansys Germany GmbH]

ab

19:00 Networking Dinner

Genießen Sie einen schönen Abend und interessante Gespräche beim gemeinsamen Dinner mit Kollegen und Referenten.

14:00 – 15:30 Uhr, Parallelstrang II

SOFTWARE/ENTWICKLUNGSPROZESSE

Moderation: Dr. Andreas Teuner, ZF Group

- 14:00 Die Brücke zwischen Automotive-SW-Entwicklung und DevOps-Ansätzen für das automatisierte Fahren**
Dr. Detlef Zerfowski, Vice President Security & VRTE, ETAS GmbH [in Kooperation mit ETAS Ltd, UK und Robert Bosch GmbH]
- 14:30 Toward a Software-Defined Vehicle**
Jan Becker, President, CEO, Co-Founder, Apex.AI, Inc., USA
- 15:00 Substitutionsmodell teleoperierten Fahrens**
Elisabeth Shi, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

16:00 – 17:00 Uhr, Parallelstrang II

SCIENCE PITCH: je 3 Minuten – 3 Folien – 3 FragenModeration: Dr. Peter Schöggel, AVL List GmbH, Österreich;
Dr. Karl-Heinz Glander, Aptiv Services Deutschland GmbH**Validierungskonzept für szenarienbasierte verteilte Prüfstände eines hochautomatisierten Fahrzeuges**

Moritz Wäschle, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Karlsruher Institut für Technologie

Unauffällige Überwachung zur Abschätzung des Fahrerzustands mittels Sitzdrucksensoren

Khazar Dargahi Nobari, Doktorandin, TU Dortmund

Assessment of Driver Reaction in Response to an AES Intervention during Manual and Automatic Driving

Alexander Karl Böhm, Masterstudent, Technische Universität München [in Kooperation mit JTEKT Corporation, Japan]

Pose Estimation for Intention Detection of Pedestrians in Road Traffic

Katharina Bartsch, Doktorandin, TU Dortmund

Hand-over, Move-over, Take-over – Was Fahrzeugentwickler für die Fahrerübernahme zu ergänzen haben

Prof. Dr. Wolfram Remlinger, Leiter Interior Design Engineering, Universität Stuttgart

08:30 – 09:00 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRAG

Moderation: Ralph Lauxmann, Continental

KEYNOTE**08:30 / Automatisiertes Fahren – Herausforderungen und beispielhafte Lösungen**

Prof. Dr. Lutz Eckstein, Leiter, Institut für Kraftfahrzeuge (ika), RWTH Aachen University [in Kooperation mit fka GmbH]

09:00 – 10:30 Uhr, Plenum

SENSORFUSION

Moderation: Ralph Lauxmann, Continental

09:00 Smart Intersection – Infrastruktur-assistiertes Fahren im komplexen urbanen Umfeld

Dr. Thomas Otto, Gruppenleiter Kooperative Systeme, Fraunhofer-wlnstitut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI

09:30 Navigation mit unpräzisen Kartendaten für automatisierte Fahrzeuge

Christopher Diehl, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Regelungssystemtechnik, TU Dortmund

10:00 How Tactile Sensing & Data of Vehicle-Road Dynamics Informs Automated Driving

Yagil Tzur, Vice President Product, Tactile Mobility, Israel

10:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

11:00 – 12:00 Uhr, Plenum

DATA-DRIVEN DEVELOPMENT II

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Isermann, TU Darmstadt

11:00 Szenariengenerierung für den virtuellen Fahrversuch auf Basis von Unfalldatenbanken

Alexander Frings, Manager Engineering Services, IPG Automotive GmbH

11:30 The Autonomous Driving Data Lake to Increase Development Efficiencies

Bryan Berezdivin, WW Industry Lead - Autonomous Driving, Amazon Web Services, Inc., USA

12:00 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

13:00 – 14:30 Uhr, Plenum

ENTWICKLUNGSPERFORMANCE

Moderation: Jörg Hölig, EDAG Engineering GmbH

13:00 Over-the-Air Real-time Automotive Radar HIL with CarMaker for ADAS and AD Validations

Dr. Kasra Haghghi, Founder and CEO, UniqueSec AB, Schweden [in Kooperation mit Toyota Motors Europe, Belgien]

13:30 Eine modulare Teststrategie für autonome Fahrfunktionen basierend auf Autonomous Parking Pilot und Highway Pilot

Andreas Bossert, Senior Expert Engineer Verification, Validation and Virtualization, ITK Engineering GmbH

14:00 From Real World to Pixel and Beyond

Jérémy Dahan, Head of Technology Research, Elektrobit Automotive Americas Inc., USA [in Kooperation mit Elektrobit Automotive GmbH]

14:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

15:00 – 16:00 Uhr, Plenum

DATA-DRIVEN DEVELOPMENT III

Moderation: Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ-Gruppe

15:00 Mastering-Datenpipeline für autonomes Fahren

Patrik Moravek, Product Engineer, dSPACE GmbH

15:30 Smarte Flottenanalyse hinsichtlich Zielerreichung und Testabdeckung

Erich Ramschak, Senior Product Manager ADAS & AD, AVL List GmbH, Österreich

16:00 – 16:30 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRAG

Moderation: Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ-Gruppe

KEYNOTE**16:00 / Automated Driving – Do we Need a Safety Management System?**

Dr. Martin Grießer, Head of Systems Engineering, Continental

16:30 **Schlusswort**



Continental

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2019 einen Umsatz von 44,5 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 233.000 Mitarbeiter in 59 Ländern und Märkten. 2021 begeht das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum.

Das Geschäftsfeld Autonomous Mobility and Safety entwickelt, produziert und integriert aktive und passive Sicherheitstechnologien und beherrscht die Fahrzeugdynamik. Das Produktportfolio reicht von elektronischen und hydraulischen Brems- und Fahrwerkregelsystemen über Sensoren, Fahrerassistenzsysteme, Airbagelektronik und -sensorik sowie elektronische Luftfedersysteme bis hin zu Reinigungssystemen für Windschutzscheiben und Scheinwerfer. Der Fokus liegt auf einer hohen Systemkompetenz und der Vernetzung einzelner Komponenten. So entstehen Produkte und Systemfunktionen entlang der Wirkkette SensePlanAct. Diese machen das Fahren sicherer und komfortabler und ebnen den Weg zur autonomen Mobilität.

Kooperationspartner



www.continental-automotive.com

ETAS GmbH

Wir stehen für innovative Lösungen zur Entwicklung von Embedded Systemen für die Automobilindustrie und verwandte Branchen. Als Systemanbieter verfügen wir über durchgängige Tools und Werkzeuglösungen sowie Engineering-Dienstleistungen, Consulting, Training und Support. ETAS ist mit mehr als 1.400 Mitarbeitern in 12 Ländern in Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika präsent. Zu unseren Kunden zählen Fahrzeughersteller, Automobilzulieferer, Steuergeräteelieferanten und Engineering-Dienstleister.

Herausforderungen des Marktes – Lösungen von ETAS

Die Automobilindustrie befindet sich in einem starken Wandel. Energieeffiziente, neue Fahrzeugantriebe, (teil-)autonomes Fahren, Digitalisierung, Vernetzung und Cyber Security. Die Liste der Innovationen war noch nie so lang. Gleichzeitig sollen neue Systeme immer schneller auf den Markt gebracht werden. Die Schlüsselfaktoren heißen Elektronik und Software. Hier sind wir bei ETAS vorne mit dabei. Mit Expertenwissen und den richtigen Werkzeugen ermöglichen wir die Entwicklung sicherheitsrelevanter Software. Zunehmende Vernetzung und Echtzeit-Kommunikation von Fahrzeug- und anderen elektronischen Systemen erfordern umfassenden und kosteneffizienten Schutz. Die ETAS-Tochtergesellschaft ESCRYPT ist führender Anbieter von ganzheitlichen IT-Security-Lösungen für vernetzte Fahrzeuge.

Kooperationspartner



www.etas.com



Ihre Präsentationsplattform

Stellen Sie Ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen dem anwesenden Fachpublikum vor: als Aussteller in unserer exklusiven Fachausstellung und/oder als Sponsor mit attraktiver werblicher Darstellung. Nutzen Sie diesen Branchentreff, um wertvolle Kundenkontakte zu knüpfen!

Über die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten informiert Sie gerne:

Elke van Lon
Telefon +49 611 7878-320
elke.vanlon@springernature.com

Medienpartner

ATZ **ATZ elektronik** **versicherungs
magazin**

Teilnahmegebühr

Vor Ort:

€ 1.395,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Virtuell via Live-Stream:

€ 995,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Darin enthalten sind die Veranstaltungsdokumentation, die Pausenverpflegung und die Abendveranstaltung am 08.06.2021.

Bei der Buchungsoption Live-Stream entfallen die Verpflegung während der Pausen, Erfrischungsgetränke sowie die Abendveranstaltung.

Termin

08. – 09. Juni 2021

Veranstaltungsort

RheinMain CongressCenter (RMCC) oder virtuell via Live-Stream
Friedrich-Ebert-Allee 1
65185 Wiesbaden

Vortragssprachen

Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung
(Deutsch – Englisch / Englisch – Deutsch)

Hotels

Einige Hotels halten Zimmerkontingente zu ermäßigten Preisen für die Teilnehmer bereit. Weitere Informationen finden Sie online auf unserer Veranstaltungsseite.

**Online-Anmeldung und
weitere Informationen:**

www.atzlive.de/aufa



Teilnehmerkreis

Die ATZ-Fachtagung „Automatisiertes Fahren – Vom assistierten zum autonomen Fahren“ richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Experten, die Fahrerassistenzsysteme entwickeln und im Querschnittsthema Vehicle-to-x mit diesen Entwicklern kooperieren. Dazu zählen, neben Fahrzeugingenieuren, Funktionsentwickler, Software- und IT-Ingenieure aus der Industrie und der anwendungsnahen Forschung und Lehre sowie Analysten, Beratungsunternehmen, Versicherungen und weitere Experten, die an den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen mitarbeiten.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung:



www.atzlive.de/aufa

Automatisiertes Fahren 2021

08. – 09. Juni 2021, Wiesbaden oder
virtuell via Live-Stream

Hybrid-Event

Ihre Wahl:

Vor-Ort oder virtuell
via Live-Stream
teilnehmen

Ihr Ansprechpartner

Marc Vestweber
Abraham-Lincoln-Straße 46
65189 Wiesbaden

Telefon +49 611 7878-132
Telefax +49 611 7878-452
ATZlive@springernature.com

Veranstalter

ATZlive // Antriebs- und Fahrzeugtechnik im Gespräch

Unsere Veranstaltungen sind ein fester Bestandteil im Kalender der Fahrzeug- und Motoreningenieure. Es erwarten Sie innovative Fachtagungen zu aktuellen Themen rund um Kraftfahrzeug- und Motorentchnik – aus den Blickwinkeln von Forschung, Entwicklung und Anwendung.

Durch die enge Anbindung an die Redaktionen unserer Fachzeitschriften verfügen wir über die neuesten Themen und Trends am Markt.

Springer mit seinen automobiltechnischen Marken der ATZ- und MTZ-Gruppe ist Teil von Springer Nature, einer der weltweit führenden Verlagsgruppen für Wissenschafts-, Bildungs- und Fachliteratur.